



# Unternehmerverband Norddeutschland Mecklenburg-Schwerin e.V.

## Sensibilisierung von Unternehmen

## Zitat aus dem Bericht der Weltkommission für internationale Migration:

„Die Geschichte der Menschheit ist immer als Wanderungsgeschichte zu verstehen. Migration hat den Prozess des globalen Wirtschaftswachstums unterstützt, zur Entwicklung der Staaten und Gesellschaften beigetragen und viele Kulturen bereichert. Migranten gehören häufig zu den dynamischsten und unternehmerischsten Mitgliedern einer Gesellschaft. Sie sind Menschen, die bereit sind, sich über die Grenzen ihrer eigenen Gemeinschaft und ihres eigenen Landes zu wagen, um sich selbst und ihren Kindern neue Perspektiven zu eröffnen.“

# Beitrag des Unternehmerverbandes

- Unternehmerverband organisiert und realisiert Verknüpfung zwischen den Projektinhalten der Entwicklungspartnerschaft und regionaler Wirtschaft in Westmecklenburg
- Sensibilisierung der Unternehmen für Probleme von Menschen mit Migrationshintergrund im Arbeitsprozess
- Aussagen zur Beschäftigung von Menschen mit Migrationshintergrund durch Unternehmensbefragung
- Unternehmerverband positioniert sich für Mecklenburg als offenen Wirtschaftsstandort bezüglich Migration

# Methodik zur Ermittlung des IS

## Analyse in 300 Unternehmen

auf der Basis eines strukturierten Fragebogens werden in persönlichen Interviews die unternehmensspezifischen Bedingungen erfasst

1. Unternehmensdaten
2. Arbeitskräftesituation
3. Arbeitskräftebedarfe / Anforderungen an zukünftige MitarbeiterInnen
4. Vielfalt (Diversity) als Unternehmensstrategie
5. Interkulturelle Fragen

# Ziel der Projektstätigkeit

- Feststellung (Ermittlung) des gegenwärtigen Interkulturellen Status (IS) in Unternehmen der Projektregion
- Herausstellung positiver wie negativer Einflussfaktoren auf die Durchsetzung der Prinzipien zur Vielfalt (Diversity) in den Unternehmen.
- Diskussion der Ergebnisse mit internen und externen Experten unter breiter Einbeziehung relevanter Arbeitsmarktakteure aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung.
- Sensibilisierung und Schulung der Unternehmen innerhalb der Projektregion für das Anliegen der gemeinsamen Tätigkeit und die bessere Integration von MigrantInnen in den 1. Arbeitsmarkt

# Zusammenfassung der Kernaussagen

## Aufgeschlossenheit bei der Wirtschaft

1. Arbeitgeber bewerten Erfahrungen mit Migranten grundsätzlich gut
2. keine Vorbehalte in der Wirtschaft
3. bei bewerteten Eigenschaften Pünktlichkeit am Meisten geschätzt, Erfahrungswissen schlechtester Wert
4. entscheidende Kriterien für Einstellung überwiegend Leistungsbereitschaft und Leistungsvermögen
5. Firmenbeispiel aus Befragung
6. große Unternehmen also mit langjährigen, positiven Erfahrungen

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

**Guido Raabe**

Regionalgeschäftsstellenleiter Parchim

Telefon: (03 871) 26 73 62

Telefax: (03 871) 26 73 63

E-mail: [parchim@uv-mecklenburg.de](mailto:parchim@uv-mecklenburg.de)

URL: [www.uv-mecklenburg.de](http://www.uv-mecklenburg.de)